

Course von Staatspapieren im Conv. 20 Fl. Fuss.

Exclusive der vom 1. April oder 1. October besonders zu berechnenden Zinsen.

	P.	G.		P.	G.
Königl. Sächsische Steuer-Credit-Cassenscheine, verlosbare à 3 pCt.			Ehemalige k. sächsische, jetzt k. preussische Staatspapiere.		
grosse.....	—	100	Steuer-Credit-Cassenscheine, unverwechselte à 3 pCt.....	—	—
kleinere.....	—	101½	Dergl. verlosbare, mit einem Buchstaben à 3 pCt.		
Dergl. Anleihe von 1821. à 4 pCt.			von 1000 und 500 Thlr.....	—	85½
von 1000 und 500 Thlr.....	—	105½	von 200 und 100 Thlr.....	—	88
von 200, 100, 50 und 25 Thlr.	—	105½	Central-Steuer-Scheine à 5 pCt.		
Anleihe der Cassen-Billets-Comm.			von 3000 Thlr.....	102½	—
à 4 pCt. von 1000 und 500 Thlr.	—	105½	von 2000 und 1000 Thlr.....	103	—
von 200, 100 u. 50 Thlr.	—	105½	von 500, 200 und 100 Thlr....	103½	—
Königl. Partial-Obligationen bei Frege et Comp. à 5 pCt. von 1810.			Cammer-Credit-Cassen-Scheine		
von 1000 und 500 Thlr.....	—	103½	à 2 pCt. Litt. Aa. von 1000 Thlr.	—	—
von 200 und 100 Thlr.....	—	103½	à 3 pCt. Litt. B. C. D. von	—	—
Cammer-Credit-Cassen-Scheine			500, 100 und 50 Thlr.....	—	—
Litt. Bb. Cc. Dd.			Spitz-Scheine, unverzinsbar		
à 2 pCt. von 500, 100 u. 50 Thlr.	—	90	von 25, 27, 29 und 31 Thlr.....	—	—
à 3 pCt. Litt. A. von 1000 Thlr.	—	99½	v. 34, 36, 38, 41, 43, 45, 47 u. 49 Thlr.	—	—
Spitz-Scheine, unverzinsbar			Excl. d. Zinsen v. 1 Jan. od. 1. Jul. an.		
à 24, 26, 28 und 30 Thlr.....	—	—	Leipziger Stadt-Anleihe von 1822.		
à 32, 33, 35, 37, 39, 40, 42,	—	—	à 4 pCt.		
44, 46 und 48 Thlr.....	—	—	von 1000 und 500 Thlr.....	—	105½
			von 200, 100 und 50 Thlr.....	—	105½

B e f a n n t m a c h u n g e n.

Verkauf. Ein tafelförmiges Fortepiano, von Mahagony, ist zu verkaufen. Wer darauf reflectirt, beliebe sich, früh von 8—10 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr, in Nr. 591, 3te Etage, zu melden.

Wohlfeile Wiener Arbeits-Kästchen,

so wie eine grosse Auswahl Arbeitsbeutel- und Taschen, empfiehlt
Carl Sörnitz, Grimma'sche Gasse Nr. 10.

Gesuch. Ein mit vorzüglich guten Zeugnissen versehener, wohlgebildeter und gesitteter junger Mensch, welcher eine deutliche Hand schreibt, und einige 100 Thlr. Caution leisten kann, wird in ein Verladungs-Geschäft als Schaffner gesucht. Die darauf reflectirenden Subjecte werden ersucht, Handschriften und Bohnungen in der Expedition dieses Blattes einzureichen.

Gesucht. Eine sehr helle und große Stube wünscht als Hörsal von Michaeli an zu miethen
D. Carl Wilhelm Ernst Heimbach, Stadtspießergäßchen Nr. 669.

Gesucht wird zu künftige Michaeli ein unverheiratheter Marqueur von gesetzten Jahren.
Nähere Auskunft ertheilt der Ober-Marqueur bei Herrn Klaffig.

Vermietbung. In der Grimma'schen Gasse und am Markte sind einige Logis für ledige Herren, von jetzt oder Michaeli an zu vermietben durch das
Local-Comptoir für Leipzig, am Fleischerplatz Nr. 988.